

Ausschreibung Talentstützpunkte CCVTH

Zur weiteren Förderung des Cheerleading-Leistungssports im Bundesland Thüringen sucht der CCVTH e.V. Standorte und TrainerInnen für die Talentstützpunkte (TSP) in der Saison 2023/24. Für den offiziellen Status eines Cheersport-Talentstützpunktes müssen die folgenden Kriterien vom Standortverein bzw. des/der TrainerIn erfüllt sein:

Sowohl vom Standort-Verein als auch vom TSP TrainerIn werden folgende obligatorische Kriterien vorausgesetzt:

- Bereitschaft zur fachlichen Vernetzung und zum Wissenstransfer gegenüber anderen Vereinen / TrainerInnen und dem CCVTH / CCVD
- Respektieren der unterschiedlichen Vereinszugehörigkeit
- enge Zusammenarbeit mit dem Fachbereich Leistungssport im CCVTH und CCVD

weitere Anforderungen an TSP Standort-Verein

- Mitgliedschaft im CCVTH e.V.
- Verfügbarkeit einer altersgerechten Trainingszeit vorzugsweise pro Woche/ im zweiwöchigen Rhythmus (90 bis 120 min), die für die TSP-AthletInnen (der dem TSP zugeordneten Vereine) frei zugänglich ist
- Professionalität in der Nachwuchsarbeit (Strukturen, Präventionsarbeit, Ansprechpartner etc.)
- Basis-Hallenausstattung (Bodenturnläufer, Weichbodenmatte, Turnbank, Turnkasten)
- moderate Hallenkosten

weitere Anforderungen an TSP TrainerInnen

- Trainer-C-Lizenz des CCVD / ab 2025 Trainer-B-Lizenz oder vergleichbare Qualifikation
- langjährige und kontinuierlich erfolgreiche Arbeit als TrainerIn auf Vereinsebene speziell im Nachwuchsbereich
- zeitliche Flexibilität und Mobilität
- Kenntnisse im Bereich Tumbling sind wünschenswert (Technikvermittlung, Spotting)
- hohe Sozialkompetenz / Soft Skills
- Initiative zur stetigen und selbstständigen Weiterbildung

Hauptaufgaben des TSP-Standorts / der TSP TrainerInnen

- Vorbereitung und Durchführung der Sichtungsmaßnahmen, sowie Auswahl der AthletInnen in Absprache mit der CCVTH LLS-Referentin bzw. Präsidium
- Planung, Durchführung, Nachbearbeitung und Steuerung der Trainingseinheiten nach den Inhalten der CCVD Rahmentrainingskonzeption bzw. CCVD Rahmentrainingsplanung
- kontinuierliche Sicherung der Trainingskennziffern im Rahmen einer Trainingsdatenerfassung
- Auswertung der Ergebnisse und Beratung der jeweiligen AthletInnen, deren Erziehungsberechtigte und HeimtrainerInnen
- regelmäßige Teilnahme an innerverbandlichen TSP-Weiterbildungen & am digitalen TSP-Jour Fixe

Finanzen

Eine finanzielle Unterstützung der TSP wird durch den CCVTH entsprechend der jeweiligen Haushaltslage, der regionalen Verteilung sowie der Auslastung der TSP-Standorte zur Verfügung gestellt. Diese Finanzmittel sollen vorrangig als Übungsleiterentschädigung für den/die TSP-TrainerInnen und ggf. zur Refinanzierung der Hallenkosten verwendet werden.

Bewerbung

Eine Bewerbung ist sowohl für das Kompaktmodell (*Trainingsstätte und TrainerIn vom selben Verein*) als auch das Kooperationsmodell (*Trainingsstätte und TrainerIn von unterschiedlichen Vereinen d.h. Bewerbung nur als Standort-Verein oder als TrainerIn*) möglich.

In der Bewerbung für den TSP Standort sind die jeweils mögliche/n Trainingszeit/en, die Hallenausstattung, die Nutzungskosten, die o.g. Informationen zur Nachwuchsarbeit sowie die für den möglichen TSP zuständigen AnsprechpartnerIn anzuführen.

In der Bewerbung für den TSP TrainerIn sind neben einem kurzen Lebenslauf (inkl. Bildungs- bzw. Berufsabschluss sowie berufliche Tätigkeiten), die Auflistung der Trainer-Lizenzen, Tumbling-Kenntnisse, Wettkampfergebnisse sowie die Vorlage eines aktuellen Führungszeugnisses (dieses kann ggf. nachgereicht werden) notwendig.

Die formlose schriftliche Bewerbung als TSP-TrainerIn und/oder TSP Standortverein für die Saison 2023/24 ist bis zum 01.09.2023 per E-Mail an ccvth@cheersport.de zu richten.

Mit sportlichen Grüßen,

das Präsidium CCVTH e.V.